



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München

1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss

2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München

Ansprechpartnerin: Frau Schäffler

Telefon: 2280 2666

Telefax: 2280 2674

E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 14.01.2015

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 13.01.2015
im Palais Pinakothek, Türkenstraße 4, 80333 München**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann

Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Spengler, Baureferat, vermittelt den derzeitigen Planungsstand zum Altstadtringtunnel, Stadtreparatur um den Oskar-von-Miller-Ring.

Herr Spengler wird der Geschäftsstelle seinen Vortrag zukommen lassen.

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Frau Hoffmann-Weiss weist darauf hin, dass TOP B 2.1.5 entfallen kann, da bereits in der Sitzung im Dezember 2014 beschlossen.

Auf Wunsch von Herrn Auer soll TOP C 2.2.2 Baureferat, Anhörung, Konzept für eine hohe Aufenthalts- und Lebensqualität im Bahnhofsviertel aufgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Frau Hoffmann-Weiss bittet um Abänderung von TOP B 2.1.4/122014. Dem Bauvorhaben wurde einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Der so geänderten Niederschrift wird einstimmig zugestimmt.

4. Fragen an die Polizei

s. Bürgeranliegen

Herr Auer bittet um Information, ob in der Dachauer Straße nach dem Maßmannbergl Kontrollen durchgeführt wurden, da dort sehr viele Radler in der falschen Richtung fahren.

Herr Oswald teilt mit, dass bisher keine Schwerpunktkontrollen stattfanden. Schwerpunktkontrollen würden meist an Stellen mit auffällig vielen Unfälle durchgeführt.

Dies ist am angegebenen Ort bisher nicht der Fall.

Frau Thiele regt an, bei Schwerpunktkontrollen auch die Autofahrer zu berücksichtigen.

Herr Oswald informiert dazu, dass immer umfassend kontrolliert werde.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 14.12.2014

Überwachung der Fahrradstraßen in der Maxvorstadt

Der UA schlägt vor, das Schreiben sowohl an die zuständige Polizeiinspektion, als auch an das KVR zu leiten. Die Polizei soll gebeten werden mitzuteilen, wie bisher kontrolliert wurde

Herr Oswald teilt dazu mit, dass dort bereits Radfahrer kontrolliert wurden und zwar auf Ausrüstungsgegenstände. Eine Geschwindigkeitsprüfung sei aus tatsächlichen Gründen nicht möglich.

Abstimmungsergebnis: Der Zuleitung an das KVR wird einstimmig zugestimmt. Der Bürger erhält ein Antwortschreiben.

5.2.2 Schreiben einer klinischen Einrichtung in der Maxvorstadt vom 26.11.2014

Der Zugang zum Anwesen Görresstraße 9 und 11 ist durch Fahrräder versperrt

Der UA berichtet, dass anlässlich eines Ortstermins am 08.01.2015 der Zugang mit ca. 1,6 Metern Durchgangsbreite begehbar war.

Ein Vertreter der Klinik ist anwesend und erläutert sein Anliegen.

Frau Hipp schlägt vor, Radlbügel anzubringen, der erforderliche Platz wäre vorhanden.

Frau Hipp wird zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Antrag formulieren.

Abstimmungsergebnis: Einer entsprechenden Mitteilung an den Bürger wird einstimmig zugestimmt.

5.2.3 Schreiben eines Bürgers aus der Nymphenburger Straße vom 01.12.2014

Verpflichtender Aufenthalt von Fernbussen im ZOB zur Vermeidung von Abgas- und Feinstaubbelastung im Stadtgebiet

Der UA schlägt vor, die Angelegenheit an die zuständige Polizeiinspektion mit der Bitte, verstärkt zu kontrollieren, speziell hinsichtlich der Umweltzonenplaketten, weiterzuleiten. Herr Oswald teilt mit, dass die PI 42 zuständig sei. Der dortige Verkehrssachbearbeiter konnte bisher weder Beschwerden noch Auffälligkeiten registrieren. Die PI 42 wird der Angelegenheit jedoch nachgehen.

Herr Stadtrat Kaplan bestätigt den Sachverhalt.

Herr Auer wird zur nächsten Sitzung einen Antrag zu diesem Thema vorbereiten (Parkverbot für Busse).

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zur Weiterleitung an die PI 42

5.2.4 entfällt

5.2.5 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 08.12.2014

Parksituation in der Kardinal-Döpfner-Straße

Der UA stellt dazu fest, dass zum selben Thema bereits 2012 ein Ortstermin stattfand.

Das KVR lehnt eine Anwohnerstraße ab, da die Straße bereits zum Innenstadtbereich „Blaue Zone“ gehört. Dem Bürger sollen die entsprechenden seinerzeitigen Unterlagen (s. Protokoll der BA-Sitzung vom 11.12.2012, TOP C 2.1.2) übermittelt werden.

Abstimmungsergebnis: Der vorgeschlagenen Hhandlungsweise wird einstimmig zugestimmt.

5.2.6 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 04.11.2014

„Auto-Rennstrecke“ Türkenstraße

Der UA schlägt vor, das Schreiben an die zuständige Polizeiinspektion und das KVR mit der Bitte, im Teilstück Akademiestraße/Georgenstraße Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen, zu übermitteln.

Herr Oswald teilt mit, dass bisher keine weiteren Beschwerden bei der Polizei vorliegen.

Die PI 12 wird in diesem Bereich jedoch Geschwindigkeitsmessungen durchführen.

Ein Zebrastrifen würde abgelehnt werden da nicht ausreichend Personen bzw. Pkws die

Straße queren oder befahren.

Herr Neunert informiert, dass auch er die beschriebenen Umstände vor Ort bisher nicht feststellen konnte.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.7 Schreiben einer Bürgerin aus der Maxvorstadt, eingegangen am 10.12.2014

Brunnen für den Georg-Elser-Platz

Der UA schlägt vor, dass zuerst mit dem Sponsor geklärt werden soll, mit welcher Summe er sich beteiligen möchte. Erst danach sollte über den Brunnenentwurf nachgedacht werden.

Abstimmungsergebnis: Einer Verständigung der Bürgerin in diesem Sinne wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2.8 Schreiben einer Bürgerin aus der Maxvorstadt, eingegangen am 12.12.2014

Zebrastreifen über die Arcisstraße vor dem Altenheim der Diakonie in der Heßstraße 22; Ganzjähriger Betrieb von Heizpilzen vor verschiedenen Lokalen

Der Zebrastreifen wurde bereits in der vergangenen Sitzungsperiode beantragt und dem dem BA 3 vom KVR zugesagt. Dieses Schreiben sollte an die Bürgerin weitergeleitet werden.

Im Hinblick auf den Betrieb von Heizpilzen soll der Bürgerin ein Auszug aus der Sondernutzungsrichtlinie, Seite 9-11 mit § 23 (12) (s. TOP C 2.2.1/0115) zugeleitet werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt, dass Bürgerin entsprechend informiert wird (10 oder 11/2014)

5.2.9 Schreiben eines Bürgers aus der Maxvorstadt vom 08.12.2014

Nachtinspektoren für das Universitätsviertel

Der UA regt an, bei der zuständigen Polizeiinspektion nachzufragen, ob die Gewerbebeamten Personalzuschaltung benötigen.

Herr Oswald informiert, dass die Aussage des Bürgers in seinem Schreiben, betreffend die angeblichen Aussagen des Gewerbebeamten, falsch sind.

Herr Krimpmann äußert seine Ansicht, die Polizei werde ggf. eigene geeignete Maßnahmen treffen. Das Schreiben wird nicht weiter beantwortet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt.

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Referat für Arbeit und Wirtschaft

Antwortschreiben vom 10.12.2014 zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00549 vom 07.10.2014

Antrag auf Versetzung der City-Light-Säule Türkenstraße 16

6.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Antwortschreiben zum Leerstand des Anwesens Adalbertstraße 31

Antrag Nr. 14-20 / B 00562 des BA 3 vom 11.11.2014

Der UA schlägt vor, ein Schreiben mit folgendem Wortlaut an das Sozialreferat zu richten: „Der Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt fordert das Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration auf, Zweckentfremdung durch Leerstand im Anwesen Adalbertstraße 31 zu prüfen und entsprechende Schritte zu unternehmen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

6.3 Baureferat, Tiefbau

Antwortschreiben zum Antrag Nr. 14-20 / B 00322 des BA 3 vom 09.09.2014

Neue Bäume für die Augustenstraße zwischen Brienner- und Karlstraße

Herr Auer regt an, nochmals nachzufragen, welchen Stand die Planungen erreicht haben, ob die angekündigten Maßnahmen stattfinden werden und die Bürger eingebunden wurden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des Herrn Auer wird einstimmig zugestimmt.

Herr Auer wird der Geschäftsstelle einen Formulierungsvorschlag zukommen lassen.

6.4 Kreisverwaltungsreferat, Straßenverkehr, Verkehrsmanagement

Antwortschreiben zum Antrag Nr. 14-20 / B 00430 des BA 3 vom 07.10.2014

Angleichung der Geschwindigkeitsbegrenzungen in der Schellingstraße zwischen

- Schleißheimer- und Augustenstraße
 6.5 Kreisverwaltungsreferat, Straßenverkehr, Verkehrsmanagement, strategische Konzepte
 Auskunft über die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Adalbertstraße – warum dauert
 die Umsetzung so lange?
 BA-Antrag Nr. 08-14 / B 05512 vom 14.01.2014, Antwortschreiben des KVR
Von den Unterrichtungen unter A 6 wurde Kenntnis genommen.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

- 1.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Initiative Frau Martha Hipp und Frau Dr.
 Svenja Jarchow, vom 22.11.2014
 Genehmigung Rückgebäude und Hinterhof Augustenstraße 57
 vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP B 1.1)
 Der Freiflächengestaltungsplan liegt mittlerweile vor. Der UA bedauert die vorgenommene
 Gestaltung. (s. TOP 2.1.9)
 Die Ziffer 6 des Antrages soll gestrichen werden. Frau Hipp wird der Geschäftsstelle
 einen abgeänderten Antrag zukommen lassen.
**Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in der abgeänderten Form mehrheitlich
 zugestimmt.**
- 1.2 Antrag der SPD-Fraktion im BA 3 vom 20.12.2014
 Überplanung des Geviertes zwischen Denisstraße 5, Karlstraße 77 – 79 mit dem Ziel,
 dort Wohnraum entstehen zu lassen.
 Der UA schlägt mehrheitlich vor, in Verbindung mit TOP B 2.1.8 den letzten Satz aus dem
 Antrag zu streichen.
 Frau Mathies schlägt vor, einen Vertreter der LBK in den nächsten UA Planung einzula-
 den. Er soll die rechtlichen Möglichkeiten, in diesem Gebiet Wohnbebauung vor-
 zusehen aufzeigen und den BA 3 allgemein über baurechtlichen Möglichkeiten zur Schaf-
 fung von Wohnbebauung informieren.
**Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag zur Einladung wir einstimmig zugestimmt.
 Abstimmung über die Vertagung in die nächste Sitzung: einstimmig zugestimmt**

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

- 2.1.1 LBK-Listen der Bauvorhaben: 48., 49., 50., 51. KW
 2.1.2 Listen der Abgeschlossenheitsbescheinigungen: ./ KW
 2.1.3 Sandstraße 41, Aufstockung eines Rückgebäudes
 Der UA schlägt einstimmig vor, das Bauvorhaben abzulehnen und den Investor aufzufor-
 dern, an dieser Stelle Wohnungen zu errichten, da sich die Lage im Rückgebäude dafür
 eignet.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.4 Schleißheimer Straße 66 a, Speicherausbau zu einer Wohneinheit
 Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.5 Dachauer Straße 36-38, Tektur zu 1.2-2014-21047-22, Aufstockung mit DG-Ausbau
 (Vorder- und Seitengebäude) sowie Errichtung eines neuen Treppenhauses
 vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP B 2.1.14)
 Der UA schlägt vor nicht abzustimmen, da dieses Bauvorhaben bereits in der Sitzung im
 Dezember 2014 zustimmend beschlossen wurde.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.1.6 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
 Koordinationsstelle Kunstareal München, Kunst, Kultur, Wissen
 a) Sachstandsbericht
 b) weiteres Vorgehen

Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01761
vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP B 5.6)

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

- 2.1.7 Elisenstraße 3 – 3a, Nutzungsänderung im 5. OG: zwei Hausmeisterwohnungen zu Büroflächen (Elisenstraße 3 und 3a / Prielmayerstraße 1 – 3)

Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor, da eine Zweckentfremdung vorliegt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.8 Denisstraße 5, Neubau eines Gebäudekomplexes für Büro/Verwaltung und Hotel oder zusätzlich mit Verkaufsstätten und Showrooms für Gewerbe und Handwerk – Vorbescheid
a) Antrag 1 (Varianten 1 A und 1 B)
b) Antrag 2 (Varianten 2 A und 2 B)

Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt mit dem Hinweis, dass einer Wohnbebauung der Vorzug zu geben ist. Ein Gespräch mit der LBK ist vorgesehen (s. Top B 1.2 und Antrag von Herrn Schnell aus 2013)

- 2.1.9 Augustenstraße 57, Neubau einer Wohnanlage mit Kleingarage, Vorlage Freiflächen-gestaltungsplan

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung erfolgt, s. TOP B 2.1.1

- 2.1.10 Heßstraße 84, Erweiterung zweier Wohnungen zu zwei Maisonettewohnungen durch Umbau des 4. OG und Errichtung eines 5. OG

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.11 Nymphenburger Straße 40, Neubau einer Wohnanlage (VGB mit Gewerbeeinheit, SGB und RGB) mit Tiefgarage

Der UA teilt mit, dass aus den vorliegenden Plänen die Änderung/en nicht ersichtlich ist/ sind. Das Bauvorhaben wurde in der Novembersitzung bereits beschlossen.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

- 3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

- 3.2 Baumfällungen

- 3.3 Grün- und Freiflächenplanung

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

- 5.1 Direktorium

Aktionsprogramm zum Umgang mit dem Laubholzbockkäfer im 16. Stadtbezirk
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 00423 des BA 16 Ramersdorf-Perlach vom 07.10.2014
Antwort des Direktoriums vom 24.11.2014

- 5.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Untere Naturschutzbehörde

Antrag auf Fällung einer Fichte in der Heßstraße 49

Abdruck des Ablehnungsbescheides vom 28.11.2014

- 5.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Bericht zur Wohnungssituation in München 2012 – 2013

Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.12.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01995

- 5.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Untere Naturschutzbehörde

Antrag auf Fällung einer Kiefer in der Isabellastraße 8

Abdruck des Ablehnungsbescheides vom 16.12.2014

- 5.5 Referat für Gesundheit und Umwelt, Umweltschutz, Immissionsschutz

Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV);

Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV, Jahresgenehmigung für Reinigungs-

- arbeiten an U-Bahnhöfen im gesamten Stadtgebiet München
- 5.6 Baumbeseitigungen durch das Baureferat, Gartenbau, Anhörung vom 17.11.2014, Posteingang 23.12.2014, Frist zur Abgabe einer Stellungnahme: 05.01.2015
Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 29.12.2014, Zustimmung
- 5.7 Baumbeseitigungen durch das Baureferat, Gartenbau, Anhörung vom 04.12.2014, Posteingang 02.01.2014, Frist zur Abgabe einer Stellungnahme: 07.01.2015
Eilentscheidung des Vorsitzenden: Zustimmung durch Fristablauf
Frau Gehling teilt mit, dem Baureferat zu den TOPs 5.6 und 5.7 eigene Stellungnahmen zukommen zu lassen.

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen.

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

- 1.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen, Initiative Frau Martha Hipp, vom 08.11.2014
Zusätzlicher Radweg auf der Nymphenburger Straße
vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (Tischvorlage TOP C 1.2)
Der UA schlägt vor, die Angelegenheit im Plenum zu diskutieren und abzustimmen.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

- 1.2 Antrag der SPD-Fraktion im BA 3 vom 22.12.2014
In der Tillystraße soll der Radverkehr in beide Richtungen zugelassen werden, im Anschluss daran ebenfalls in der Georg-Schätzl-Straße
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

- 2.1.1 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrsanordnungen, Anhörung
Ladezone Schleißheimer Straße 80
Um Präzedenzfälle und eine Wettbewerbsverzerrung zu verhindern, schlägt der UA einstimmig Ablehnung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.2 Baureferat, Anhörung
Veränderung der Verkehrssituation in der Tengstraße
Zu den Vorschlägen des Baureferates schlägt der UA einstimmig Zustimmung vor.
Die versuchsweise Sperrung der Auffahrt auf den Radweg wird ausdrücklich nicht gewünscht.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.3 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Verkehrssteuerung, Anhörung
Austausch der Lichtzeichenanlage Nymphenburger-/Adamstraße
Zur Zeit der UA-Sitzung waren noch keine Ortstermine durchgeführt. Deshalb soll Diskussion und Abstimmung im Plenum erfolgen.
Es wird noch eine zusätzliche Markierung für Radler gewünscht zum Überqueren der Nymphenburger Straße
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt

- 2.1.4 Veränderung der Verkehrssituation in der Tengstraße, Anhörung
Ergebnis des Ortstermins vom 14.10.2014
Behandlung erfolgte mit TOP C 2.1.2.

Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Kreisverwaltungsreferat, Anhörung
Evaluierung der Sondernutzungsrichtlinien
Der UA begrüßt, dass der Freischankflächenbetrieb bis 24.00 Uhr vorläufig nicht vorgesehen ist (§ 23 (4)).

Der UA schlägt vor, die Härtefallregelung zur Erlaubnis einer reduzierten Durchgangsbreite von 1,30 Metern strikt abzulehnen, § 23 (7) Punkt 2.

Der UA spricht sich ferner dafür aus, die Verwendung von Heizstrahlern nicht mehr zu erlauben, § 23 (12).

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.2 Baureferat, Anhörung

Konzept für eine hohe Aufenthalts- und Lebensqualität im Bahnhofsviertel (s. TOP C 2.2.1/122014)

Herr Mittag legt ein Konzept vor.

Abstimmungsergebnis: Den Vorschlägen des Herrn Mittag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Gaststätten

2.3.1 Kreisverwaltungsreferat, Sondernutzungserlaubnis, Freischankflächen

a) Schleißheimer Straße 28, Weitergenehmigung einer Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

b) Schleißheimer Straße 69, Weitergenehmigung einer Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

c) Luisenstraße 22, Genehmigung einer Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

3.1 Baureferat, Beschlussvorlage

Fuß- und Radwegbrücke Arnulfpark über die zentrale Bahnachse am S-Bahn-Halt Donnersbergerbrücke im 3. Stadtbezirk Maxvorstadt, im 8. Stadtbezirk Schwanthalerhöhe und im 9. Stadtbezirk Neuhausen-Nymphenburg

Beschluss des Bauausschusses vom 09.12.2014

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00977

3.2 Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG)

Verbesserung der Verkehrssituation in der Görresstraße

Schreiben der MVG vom 26.11.2014 (s. dazu TOP A 5.2.3/1114)

3.3 Baureferat, Beschlussvorlage

Straßenausbaubeitragssatzung abschaffen

Antrag Nr. 14-20 / V 00097 der Herren Stadträte Hans Podiuk und Alexander Reissl

Beschluss des Bauausschusses vom 09.12.2014

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02040

3.4 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsmanagement, Strategische Konzepte

Aufhebung der Vorfahrtsregelung im Kreuzungsbereich Erzgießerei-/ Kreittmayrstraße

Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen.

D Soziales und Bildung

1. Anträge

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Münchner SommerSpielAktion 2015, Spielen in der Stadt, Anhörung

Planung der Einsätze der Münchner SommerSpielAktion 2015

Der UA befürwortet einstimmig, dass in diesem Jahr der Arnulfpark als Spielstätte aufgenommen werden soll. Das Neubaugebiet soll damit sozial gestärkt und die Nachbarschaft unterstützt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte**4. Unterrichtungen**

4.1 Sozialreferat

Sicherstellung der derzeitigen Arbeitsfähigkeit der Nachbarschaftstreffs

Produkt 4.1.7 Quartierbezogene Bewohnerarbeit

Beschluss des Sozialausschusses vom 04.12.2014

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01993

4.2 Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration

Sicherstellung der derzeitigen Arbeitsfähigkeit der Nachbarschaftstreffs

Beschluss des Sozialausschusses vom 04.12.2014

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01993

Von den Unterrichtungen unter D 4 wurde Kenntnis genommen.

E Kultur**1. Anträge****2. Entscheidungen und Anhörungen**

2.1 Direktorium, Budget

Maßnahme: Musiktheaterabende im Februar/März 2015

Zuschuss: 7.200,00 €

Die Initiatoren waren in der UA-Sitzung anwesend um ihr Projekt vorzustellen.

In einem Boxclub in der Maxvorstadt werden diverse Aspekte des Kampfes unterschiedlicher Kulturen beleuchtet. Der UA ist der Ansicht, dass die Gage zu hoch angesetzt ist und befürwortet deshalb lediglich einen Zuschuss von 3.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt

3. Aktuelle Sachstandsberichte**Berichte des Unterausschussvorsitzenden**

3.1 Belegung der U-Bahngalerie

Voraussichtlich im Dezember 2015 soll einem Künstler die Gelegenheit gegeben werden, seine Skulpturen aus Holz, Glas und anderen Materialien in der U-Bahngalerie auszustellen.

Im September 2015 werden voraussichtlich Gemälde von zwei Künstlern ausgestellt.

3.2 Planungen zum Tag der Opfer des Nationalsozialismus

Am 27.01.2015 organisiert der BA 3 eine Veranstaltung zum Thema „Die Ahndung von NS-Verbrechen durch die westdeutsche Justiz“ in der Bayerischen Staatsbibliothek.

Referentin, Raum, Musik und Veranstaltungstechnik sind organisiert.

Die Veranstaltung muss noch beworben werden. Der Text wurde erstellt und wird verteilt werden. Die Geschäftsstelle erhält den Text mit der Bitte um Veröffentlichung in der Rathausumschau.

3.3 Der UA ist der Ansicht, dass das Thema Kunstareal auch im UA Kultur besprochen werden sollte, nicht nur im UA Verkehr und öffentlicher Raum.

Auf die nächste TO im Februar soll im Abschnitt Kultur folgender TOP gesetzt werden: „Neugestaltung Kunstareal“.

Der Antrag von Frau Gehling, an den Kunstwerken in der U-Bahngalerie keine Preisschilder anzubringen, wurde im UA mehrheitlich abgelehnt.

3.4 Die Beleuchtung in der U-Bahngalerie muss erneuert werden.

Frau Baur wird einen Kostenvoranschlag erstellen lassen .

4. Unterrichtungen**F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine**

1. Stadtkämmerei

Haushaltsplan 2015, Ansätze der zentralen Bereiche, Schlussabgleich

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2014

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01817

Kenntnis genommen

2. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Initiative Frau Martha Hipp, Frau Dr. Svenja Jarchow, Herr Peter Klaus, vom 22.11.2014
Regelung der Entsendung des stimmberechtigten Vertreters sowie des ständig anwesenden Stellvertreters ohne Stimme bei Realisierungswettbewerben und städtebaulichen Ideenwettbewerben
vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP F 3)
Hoffmann-Weiss beantragt neuerdings Vertagung:
Abstimmungsergebnis über Vertagung: einstimmig zugestimmt
3. Homepage/Newsletter des BA
vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP F 4)
Herr Mittag stellt den Newsletter des BA 3 vor.
Kenntnis genommen
4. Kompetenzklärung im UA Planung und Umwelt
vertagt aus der Sitzung vom 09.12.2014 (TOP F 10)
Frau Gehling wendet sich wegen Unterlagen bei Bedarf an die UA-Vorsitzende.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
5. Direktorium, Rückfrage
Ausstattung des Bürgerbüros Schellingstraße 28 a mit zeitgemäßen Büromöbeln
Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung
6. Die Vorstandssitzung für die Sitzung am 10.02.2015 wird auf den 28.01.2015 verlegt.
Ort und Uhrzeit bleiben gleich.

München, 14.01.2015



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Anita Schäffler
Protokoll